

Zwischenbericht Trinkwasser vom 4.7.2012

Ab 06:45 Uhr wurde desinfiziertes Wasser in das Netz eingespeist.

Um 9:00 beginnt die Untersuchungsanstalt mit Probenahmen im Netz mit folgenden Entnahmestellen:

- Küche in der Schule Kindergarten
- Hamberg Lichtenhag
- Aschlberg

Bei der Schule war ein leichter Geruch nach Chlor wahrnehmbar, Ein Zeichen, dass die Desinfektion schon „angekommen“ ist. Die AGES hat die Dosierung genau gemessen und festgestellt, dass die Vorgaben genau eingehalten werden.

Gegen 10:00 Uhr sendet die AGES per Email das Ergebnis jeder Wasseruntersuchungen, die zur Vorsichtsmaßnahme geführt haben.

Nicht entsprochen haben folgende Probestellen:

	Quelle Hinterleiten 1	Ederquellen 1-5	Stiftswaldquellen	Zulauf Hochbehälter	Grenz-/ Richtwert	Einheit
Koloniebildende Einheiten bei 22°	3	12	7	10	max. 100	KBE/ml
Koloniebildende Einheiten bei 37°	0	1	0	0	max.20	KBE/ml
Escherichia coli	2	5	2	2	max 0	KBE/ml
Coliforme Keime	2	5	6	4	max 0	KBE/ml
Enterokokken	0	2	0	0	max 0	KBE/ml

Die betroffenen Quellen sind seit Montag abgeleitet.

Zu Mittag werden bei allen Quellen, die ausgeleitet wurden, neuerlich Proben entnommen und in die Untersuchungsanstalt gebracht.

Ein Zwischenergebnis über die Proben im Netz und von den Quellen können wir am Freitag um die Mittagszeit erfahren. Wir werden es am Nachmittag auf die Homepage stellen.

Dipl.-Ing. Dr. Franz Zeilinger
Obmann der Wassergenossenschaft